

DIN EN 10220 : März 2003

**Im DIN-Anzeiger für technische Regeln 6/2003
wurde folgende Berichtigung veröffentlicht:**

DIN EN 10220:2003-03

Nahtlose und geschweißte Stahlrohre – Allgemeine Tabellen für Maße und längenb
gene Masse; Deutsche Fassung EN 10220:2002

Im Änderungsvermerk der Norm muss es richtig lauten:

„Gegenüber DIN 2448:1981-02 und DIN 2458:1981-02: ...

b) Streichung der Spalte für Normwanddicken in Tabelle 1 ...

Nahtlose und geschweißte Stahlrohre
**Allgemeine Tabellen für Maße und
längenbezogene Masse**
Deutsche Fassung EN 10220:2002

DIN
EN 10220

ICS 77.140.75

Ersatz für
DIN 2448:1981-02 und
DIN 2458:1981-02
und
DIN V ENV 10220:1994-02

Seamless and welded steel tubes —
Dimensions and masses per unit length;
German version EN 10220:2002

Tubes lisses en acier, soudés et sans soudure —
Tableaux généraux des dimensions et des masses linéiques;
Version allemande EN 10220:2002

Die Europäische Norm EN 10220:2002 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 10220 wurde vom Unterausschuss ECISS/TC29/SC8 „Stahlrohre — Maße und Grenzabmaße“ (Sekretariat: Deutschland) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss 09/8 „Stahlrohre — Maße und Grenzabmaße“ des Normausschusses Eisen und Stahl (FES).

Die vorliegende Norm enthält für nahtlose und geschweißte Rohre mit kreisförmigem Querschnitt für allgemeine Anforderungen Vorzugsmaße für Außendurchmesser und Wanddicke, sowie Werte der längenbezogenen Masse. Die Vorzugsmaße sollten bei der Bestellung von Rohren vorrangig Anwendung finden.

Fortsetzung Seite 2
und 9 Seiten EN

Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Änderungen

— Gegenüber DIN 2448:1981-02 und DIN 2458:1981-02

- a) Vorzugsmaße für nahtlose und geschweißte Rohre werden nicht gesondert ausgewiesen;
- b) Streichung der Tabellen 1, 2 und 4;
- c) Einfügung des Außendurchmessers 12,7 mm mit den zugehörigen Werten der längenbezogenen Masse in Tabelle 1;
- d) Ersatz der Außendurchmesser >1 016 mm mit den zugehörigen Werten der längenbezogenen Masse durch 17 neue Wertegruppen. Der maximale Außendurchmesser beträgt nun 2 540 mm gegenüber bisher 2 220 mm.
- e) redaktionelle Änderungen.

— Gegenüber DIN V ENV 10220:1994-02

- a) Streichung der Tabelle 3 für Präzisionsstahlrohre (siehe Europäisches Vorwort);
- b) Streichung des informativen Anhangs A;
- c) redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN 2448: 1981-02

DIN 2458: 1981-02

DIN V ENV 10220: 1994-02

Deutsche Fassung

Nahtlose und geschweißte Stahlrohre

Allgemeine Tabellen für Maße und längenbezogene Masse

Seamless and welded steel tubes —
Dimensions and masses per unit length

Tubes lisses en acier, soudés et sans soudure —
Tableaux généraux des dimensions et des masses linéiques

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. Oktober 2002 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel